

iCareCoops – Entwicklung einer Internetplattform für Seniorengenossenschaften in Europa

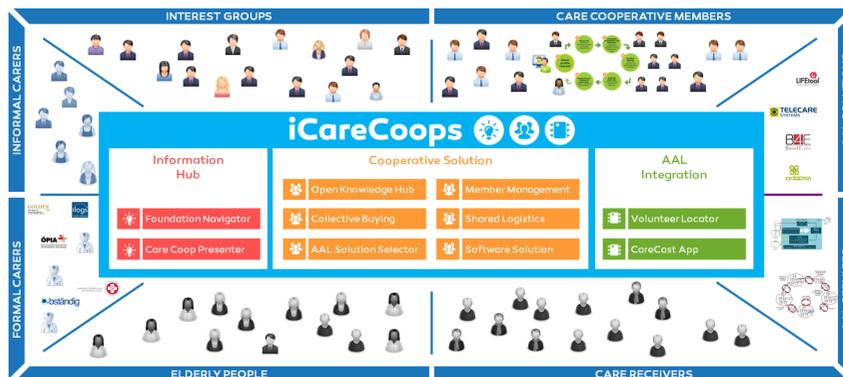
Verena Biehl, Andrea Glässel, Andrea Kofler, Johannes Burger, Heidrun Becker

Hintergrund

Mit dem demographischen Wandel wird sich in Europa bis zum Jahr 2050 die Altersverteilung von Personen über 65 Jahren von 17 auf 30 Prozent verdoppeln. Aufgrund dieser Entwicklung ist würdevolles Altern und eine angemessene Versorgung ein relevantes Thema, bei dem die Genossenschafts-Bewegung in der Bewältigung der Herausforderungen zur Versorgung und Betreuung älterer Menschen eine bedeutende Rolle spielt.

Multistakeholder-Genossenschaften sind autonome Gesellschaften, deren Mitglieder freiwillig miteinander kooperieren, um einen gemeinsamen sozialen, ökonomischen oder kulturellen Nutzen zu erreichen. Sie

- umfassen Unternehmen, die im Besitz der Personen sind, die ihre Dienstleistungen beziehen, dort arbeiten oder wohnen und werden auch von diesen geführt.
- bringen die Zivilgesellschaft und lokale Akteure zusammen, um einem Gemeinschaftsbedürfnis gerecht zu werden.



Projektziel

Die internetbasierte Plattform iCareCoops soll zukünftig Seniorengenossenschaften in Europa in der Gründung, Durchführung, im Austausch von Informationen, Dienstleistungen und in der Kommunikation unterstützen.

Die iCareCoops Projektpartner (1) untersuchen gemeinsam geeignete Strukturen von Genossenschaften für die Versorgung älterer Menschen, (2) sie entwickeln eine webbasierte Plattform, (3) Apps und (4) einen AAL-Solution-Selector, welcher passende Produkte für Seniorinnen und Senioren auswählt.

Methoden

- Systematische Literaturanalyse zu bestehenden Genossenschaften in Europa
- Experteninterviews zu Best Practice Beispielen
- Stakeholder-Analyse bestehender Genossenschaften
- Analyse und Auswahl potentieller AAL-Produkte für die Plattform iCareCoops
- Bedürfnisanalyse aus Nutzerperspektive anhand von Fokusgruppen-Interviews

Ergebnisse der Bedürfnisanalyse mit Fokusgruppen



Fokusgruppen
2 Nationen
6 Fokusgruppen
8 Männer
32 Frauen
60 Ergebnis-kategorien

Potentielle Nutzende wünschen:

- persönlichen Kontakt zur Genossenschaft
- Unterstützung von Routineservices durch ICT-Lösungen
- Koordination der Services durch die Seniorengenossenschaft
- Erklärungen auf der Plattform mittels Video Tutorials
- Apps statt Internetseiten
- einfache Bedienbarkeit der Internetseite / App
- eine nationale Datenbank zum Finden freier Altersheim-Plätze
- Sammeleinkäufe, Leihservice (AAL) von Produkten

Die Zielgruppe nutzt das Internet bisher kaum zur Organisation von Dienstleistungen für Senioren.

Ausblick nächste Projektschritte

- Pilot-Entwicklung der Plattform durch IT-Partner
- Pilot-Testung mit Nutzern der Plattform iCareCoops
 - Anwendung in den Sprachen: deutsch, slowenisch, dänisch, französisch, italienisch u.a.
 - Update der AAL-Produkt Analyse
- Pilot-Evaluation und Adaption
- 2017 geplanter Launch der Plattform iCareCoops

Kontakt

Verena Biehl, E-mail: verena.biehl@zhaw.ch
ZHAW, Technikumstr. 71, 8401 Winterthur